



ERNTE-DANKFEST 2011

Samstag, 1. Oktober 2011

18.00 Uhr, Gottesdienst,

Ev. Friedenskirche Bahnhof,
mit Abendmahl und Kirchenchor

Sonntag, 2. Oktober 2011

10.30 Uhr (!), Gottesdienst für Kinder und Erwachsene (Familiengottesdienst),

mit Kindergarten „Arche Noah“ und Kinder-

gottesdienst, Ev. Kirche / Dorf, parallel: **Kleinkinderbetreuung**, Ev. KiTa „Arche Noah“

Anschließend gemeinsames **Suppenessen** im Ev. Gemeindehaus (Ab 11.30 Uhr kann Suppe im eigenen Behältnissen auch mit nach Hause nehmen werden!) mit **Einweihung der neuen Bücherstube**.

Der Erlös ist jeweils zur Hälfte für die ÜMG, Familie Holighaus (Bangkok, Thailand), sowie für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde und im CVJM.

nah dran - MUSICAL

Projektchor, Solisten, Darsteller, Band

der Evang. Kirchengemeinde Hirzenhain

Leitung: Matthias Schmidt

Sonntag, 20. November 2011,

17.00 Uhr

Ev. Kirche, Nanzenbach



Impressum. Der Gemeindebrief wird zweimonatlich herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Hirzenhain. Druckerei: Hausdruckerei der Ev. Regionalverwaltung Herborn-Biedenkopf, Auflage: 780. V. i. S. d. P: Pfr. Michael Brück (Vors. Kirchenvorstand), Dorothee Brück (Redaktion); Mitarbeitende aus Gemeinde und CVJM, Bärbel Baum und Ute Blöcher (Organisation der Verteilung), zahlreiche ungenannte Austrägerinnen. **Redaktionsschluss:** 10. des Ausgabemontats!



Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde und des CVJM

Hirzenhain

Oktober - November 2011



**NACH DEM EINBAU DER NEUEN HEIZUNG
UND EINER GRÜNDLICHEN REINIGUNG
ERSTRAHLT UNSERE SCHÖNE, ALTE DORFKIRCHE
WIEDER IN NEUEM GLANZ!
EIN HERZLICHER DANKE ALLEN,
DIE GEHOLFEN HABEN!**

GEIER ODER ADLER?

Liebe Leserin, lieber Leser!

Was ist der meistgenannte Vogel in der Bibel? Der Geier! Wer hätte das gedacht? Denn der Geier hat bei uns keinen guten Ruf. Als Pleitegeier wird dieser hässliche, schräge Vogel mit Geld, Gier und Geiz, Banken und Bankrott in Verbindung gebracht. In der Wüste umkreist er in großer Höhe geduldig die noch Lebenden in froher, gefräßiger Erwartung des nahen Endes. Manche sagen sogar: „Als Aasfresser ist er ein Begleiter des Todes!“

In der Bibel jedoch hat der Geier eine andere Stellung. Zwar gilt der Aasfresser als unrein. Doch leistet er mit seinen kulinarischen Vorlieben einen wertvollen, notwendigen Beitrag zur Reinigung der Schöpfung.

Mit seiner Flügelspannweite von 270 cm ist der Gänsegeier in Europa, Afrika und Asien der Herrscher der Lüfte. Bis ins Mittelalter lebte er sogar noch auf der Schwäbischen Alb. Dann schien er ausgestorben. Doch seit einigen Jahren überquert er wieder die Alpen. Mittlerweile können wieder 100 Bartgeier beobachtet werden, wie sie erhaben und majestätisch ihre Kreise ziehen.

Ganz anders sieht es unten, am Boden, aus: Hier ist der Geier äußerst schwerfällig. Hat er zu viel Aas gefressen, muss er seine Speise wieder herauswürgen, um von der Erde abheben zu können. Deshalb sucht sich der Geier seine Beute lieber im Gebirge. Er ruht und brütet gerne auf steilen Klippen und an felsigen Abhängen. Von hier aus kann er sich einfach in die Tiefe stürzen lassen, voller Vertrauen, dass ihn seine großen Flügel sicher und gut tragen.

Verwundert es sie nicht, dass sie in der Heiligen Schrift noch nie von Geiern gelesen haben? Wie kommt das?

In unserer Frömmigkeit und in den geistlichen Liedern („Lobe den Herren“) haben uns die Flügel des Adlers stärker geprägt. Und auch als Wappentier hat sich der Steinadler gegenüber dem kaum bekannten Geier durchgesetzt.

Doch im Buch des Propheten Micha, Kapitel 1, Vers 16, heißt es wörtlich (hebr.): „*Mache dir eine Glatze und schere dich kahl, der Kinder wegen, die dich erfreuten. Mache deine Glatze groß wie die des Geiers, denn sie mussten in die Verbannung, fort von dir!*“ Martin Luther hat hier mit „Adler“ übersetzt. Aber gerade in diesen Fall wird deutlich: Mit seiner Kahlköpfigkeit kann nur ein Geier gemeint sein. Auf „Adelers Fittichen“ wäre also zu übersetzen mit „auf Geierflügeln“.

„Auf Geierflügeln habe ich euch getragen und habe euch zu mir gebracht.“ So sagt Gott durch Mose dem Volk Israel (2. Mose 19). Und in Jesaja, Kapitel 40, finden wir den mühevollen Gang des Geiers, ehe er sich voller Vertrauen von den Klippen fallen und von seinen Flügeln tragen lässt. Der Geier

Montag,	31. Oktober	Reformationstag
19.30 Uhr	Dorf	Abendandacht
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde (neue Sitzkissen Kirche Dorf)	
Samstag,	05. November	Drittl. So. im Kirchenjahr
18.00 Uhr	Bahnhof	
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde	
Sonntag,	06. November	Drittl. So. im Kirchenjahr
10.00 Uhr	Dorf	
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde	
Sonntag,	13. November	Vorl. So. im Kirchenjahr
09.00 Uhr	Bahnhof	
10.30 Uhr	Dorf	
Kollekte:	Für die AG „Dienste für den Frieden“ (AGDF & ASF)	
Mittwoch,	16. November	Buß- und Betttag
19.30 Uhr	Dorf	Abendgottesdienst
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde	
Sonntag,	20. November	Ewigkeitssonntag
09.00 Uhr	Bahnhof	Mit Abendmahl
10.30 Uhr	Dorf	Mit Kirchenchor und Abendmahl
Kollekte:	Für die Siftung „DiaDem“ (demenzranke Menschen)	
Sonntag,	27. November	1. Advent
09.00 Uhr	Bahnhof	
10.30 Uhr	Dorf	
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde	
Mittwoch,	01. Dezember	Abendandacht zum 1. Advent
19.30 Uhr	Dorf	
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde (neue Sitzkissen)	
Sonntag,	04. Dezember	2. Advent
9.00 Uhr (!)	Dorf (!)	Posaunenchor
Kollekte:	Frauenhilfe in der Ev. Kirche in Hessen und Nassau	
10.30 Uhr (!)	Bahnhof	Familiengottesdienst (mit dem Kindergarten Bahnhof & Bläsern)
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde (Kindergarten)	

UNSERE GOTTESDIENSTE

Parallel zum Gottesdienst in der Ev. Kirche im Dorf finden der **Kindergottesdienst** im Ev. Gemeindehaus (1. Sonntag im Monat: Beginn um 10.00 Uhr in der Kirche!) und eine **Kleinkinderbetreuung** im Kindergarten statt.

Angebot eines Fahrdienstes **zu den Gottesdiensten** am Bahnhof: Heide Wippermann (Tel. 499). Im Dorf fragen Sie bitte im Gemeindebüro (Tel. 271723, Öffnungszeiten) oder im Pfarramt (Tel. 635) nach. **Gottesdienste im Internet:**

(Downloaden oder Anhören) www.mydrive.ch, Benutzername: „godi@hihai“, Passwort: „liturgie“ (ohne Groß-/Kleinschreibung). Die **Gottesdienste / Dorf** werden auch **auf CD aufgenommen!** Wenn sie Aufnahmen haben möchten, melden sie sich bei Birgit u. Peter Reeh (Tel. 608). Es können auch besondere Gottesdienste (z.B. Trauungen) aufgenommen werden!



Kollekte:	Für die Notfallseelsorge bzw. Johanneum Wuppertal
-----------	---

Samstag,	01. Oktober	Erntedankfest
18.00 Uhr	Bahnhof	Abendgottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl
Kollekte:	Für „Brot für die Welt“ (DW der EKD)	

Sonntag,	02. Oktober	Erntedankfest
10.30 Uhr	Dorf	Familiengottesdienst (KiTa „Arche Noah“), anschl. Mittagessen
Kollekte:	Für „Brot für die Welt“ (DW der EKD)	

Sonntag,	09. Oktober	16. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr	Bahnhof	
10.30 Uhr	Dorf	
Kollekte:	Für die eigene Gemeinde	

Sonntag,	16. Oktober	17. So. n. Trinitatis
14.00 Uhr	Katholische Kirche / Bahnhof	Ökumenischer Festgottesdienst (50 Jahre Kath. Kirche Bahnhof)

Sonntag,	23. Oktober	18. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr	Bahnhof	
10.30 Uhr	Dorf	
Kollekte:	Für bes. Aufgaben: Einzelfallhilfen, Familien in Not u.a.	

Sonntag,	30. Oktober	19. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr	Bahnhof	Mit Bläsern
10.30 Uhr	Dorf	Mit Bläsern

dient auch hier als Bild für die göttliche Zusage: *Die auf Gott, den HERRN hoffen, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Geier, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.*

In unserem Kulturkreis ist der Adler der „König der Lüfte“. Doch ich meine: Es kommt nicht auf die genaue Bestimmung des Vogels an. Sondern auf die großen Schwingen. Adler und Geier gleiten stolz und mächtig am Himmel dahin, mit ihren weiten, ausladenden Flügeln. Sie erinnern mich an Engel und an Gottes beflügelnde Gegenwart (Palm 91, Vers 11f.): *Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.*

Wenn man einen Adler jedoch bedroht oder sogar angreift, wird er gefährlich, ist er stark und wagemutig. Er verteidigt sein Nest und beschützt seine Jungen. So auch Gott. Er ist stark und kräftig, mächtig und frei. Wie auf Flügeln hat der treue Gott sein Volk gerettet. Er hat sie aus Ägypten in die Freiheit geführt und durch die Wüste ins gelobte Land geleitet.

Fürsorglich kümmert Gott sich auch um mich. Er ist mir nahe, beschützt und beschirmt mich, wie eine Adlermutter ihre Jungen behütet. Gott begleitet, stützt und trägt mich, wenn ich stolpere, strauchle oder sogar hin falle. Er schenkt mir die Kraft wie ein Adler in die Luft zu steigen und mein Leben zu meistern. Gott schenkt mir Weite und Würde und bringt mich, sein Kind – wie von Flügeln getragen – schließlich ans Ziel.

Als Sinnbild der Erneuerung und Kraft ist der Adler seit der frühen Christenheit auch ein Symbol für die Auferstehung von den Toten, ein Bild für Christus, den Herrn über Leben und Tod. Jesus hebt und trägt uns auf seinen Fittichen hinüber in die Ewigkeit, zu unserm Vater im Himmel. Wenn wir dem Auferstandenen und Lebendigen vertrauen, ihm Glauben schenken, ist nicht nur über den Wolken die Freiheit grenzenlos. Ich schließe mit einem Sprichwort aus der Ukraine:

*Gott schicke den Tyrannen Läuse,
den Einsamen Hunde,
den Kindern Schmetterlinge,
den Frauen kostbare Nerze,
den Männern Wildschweine,
uns allen aber einen Adler,
der uns auf seinen Fittichen zu ihm trägt!*
Ihr



Michael Brück, Pf.

MÖGLICHE TAUFTERMINE



13. November und 11. Dezember 2011, 9.00 Uhr, Kirche / Bhf., und / oder 10.30 Uhr, Ev. Kirche / Dorf
Persönliche Wünsche mit Pfr. Michael Brück rechtzeitig vorher absprechen (Ev. Pfarramt, Tel. 635).

URLAUB / FORTBILDUNG

Vom 5. bis 7. sowie vom 24. bis 26. Oktober 2011 ist Pfr. Michael Brück jeweils für das Ev. Dekanat Dillenburg auf einer Fortbildung bzw. Tagung (Dekanekonferenz). Die Vertretung hat – voraussichtlich – Pfr. Wieland Schäfer, Eibelshausen, Tel. 02774-1353.

Vom 10. bis 14. Oktober 2011 hat Pfr. Brück Urlaub. Die pfarramtliche Kasualvertretung hat in dringenden Fällen Pfr. Stefan Fetscher, Nanzenbach, Tel. 02771-33661.

In wichtigen Fragen die Gemeinde betreffend, wenden Sie sich bitte an den 2. Vorsitzenden, Herr Heiko Holighaus (Tel. 02770-631). Das Gemeindebüro ist zu den Sprechzeiten während dieser Zeit besetzt.

**Wenn Jesus – und das ist unser Glaube –
gestorben und auferstanden ist,
dann wird Gott durch Jesus auch die Verstorbenen
zusammen mit ihm zur Herrlichkeit führen.** (1. Thessalonicher 4,14)

Nachruf

Eine langjährig verdiente Mitarbeiterin unserer Kirchengemeinde verstarb in diesem Kirchenjahr. Wir möchten Ihrer noch einmal gedenken.

Frau Irmgard Zims

ist am 20. April 2011 im Alter von 85 Jahren verstorben. Am 23. April wurde sie auf dem Friedhof in Hirzenhain kirchlich bestattet.

Die Evangelische Kirchengemeinde Hirzenhain bedankt sich für Ihren Einsatz im Kirchenvorstand und darüber hinaus in unserer Gemeinde. Sie hat über viele Jahre hinweg treu und zuverlässig Ihren Dienst getan.

Unsere Fürbitte gilt den Angehörigen und allen, die um die Verstorbene trauern.

Der Kirchenvorstand

04.	Günter Baum	83 Jahre	Hirzenhain	Bachstrasse
04.	Friedhilde Bieber	81 Jahre	Hirzenhain	Faulchenstrasse
05.	Adelheid Dobener	84 Jahre	Hirzenhain-Bhf.	Steinmetzstrasse
07.	Christel Hermann	74 Jahre	Hirzenhain	Ringstrasse
08.	Günter Knell	77 Jahre	Hirzenhain-Bhf.	Kirmeswäldchen
12.	Eva Daum	76 Jahre	Hirzenhain	Hirzenhainer Str.
13.	Gretel Schneider	96 Jahre	Hirzenhain	Im Boden
14.	Annefriedel Göst	82 Jahre	Hirzenhain	Hofstrasse
18.	Hans Clemens	91 Jahre	Hirzenhain	Untere Aue
18.	Erika Morbitzer	72 Jahre	Hirzenhain	Faulchenstr.
19.	Heini Hermann	77 Jahre	Hirzenhain	Hohlstrasse
21.	Renate Bieber	77 Jahre	Hirzenhain	Kirchweg
23.	Erika Schneider	81 Jahre	Hirzenhain	Am Tanzplatz
23.	Ilse Hertwig	70 Jahre	Hirzenhain	Faulchenstrasse
24.	Heinz Holighaus	87 Jahre	Hirzenhain	Rehgasse
24.	Helga Zech	74 Jahre	Hirzenhain	Windhainstrasse
24.	Christine Eizenhöfer	73 Jahre	Hirzenhain	Kirchweg
26.	Ingeborg Müller	70 Jahre	Hirzenhain	Habichtstrasse
26.	Jutta Knell	70 Jahre	Hirzenhain	Steinmetzstrasse
27.	Ursula Heimann	78 Jahre	Hirzenhain	Ringstrasse
27.	Horst Bieber	73 Jahre	Hirzenhain	Windhainstrasse
31.	Elise Kühnemann	90 Jahre	Hirzenhain	Segelfliegerhang
31.	Irmela Präckel	72 Jahre	Hirzenhain	An der Gegenseite
31.	Detlef Holighaus	70 Jahre	Hirzenhain	Emil-Schäfer-Strasse

NOVEMBER

02.	Martha Klein	74 Jahre	Hirzenhain	Lohstrasse
02.	Elise Christ	90 Jahre	Hirzenhain	Hirzenhainer Str.
03.	Elfriede Klein	75 Jahre	Hirzenhain	Faulchenstrasse
05.	Erika Reichel	80 Jahre	Hirzenhain-Bhf.	Bahnhofstrasse
08.	Hannelore Deusing	75 Jahre	Hirzenhain	Klein-Loh
13.	Ilse Adreano	78 Jahre	Hirzenhain	Faulchenstrasse
13.	Heinz Busch	71 Jahre	Hirzenhain	Am Köppel
13.	Paul Busch	71 Jahre	Hirzenhain	Windhainstrasse
17.	Heinz Ortmann	77 Jahre	Hirzenhain	Poststrasse
22.	Karl Weigel	90 Jahre	Hirzenhain-Bhf.	Sammetwiesenstr.
22.	Marie Luise Holighaus	71 Jahre	Hirzenhain	Faulchenstrasse



FREUD UND LEID

TAUFEN

Am 11. September 2011 in der Evang. Friedenskirche zu Hirzenhain-Bahnhof
Mia Jolie Christ

Eltern: Ann-Carin Christ und Marcel Rupp

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ (Psalm 139,5)

Emilia Kring

Eltern: Rafael Thomas, geb. Gorniaczyk, und Nadja Kring

„Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“ (Josua 1,5b)

TRAUUNGEN

Am 27. August 2011 in der Evang. Kirche zu Hirzenhain

Thorsten und Tina Schaar, geb. Hermann

„Vollkommen aber ist meine Freude, wenn ihr euch einig seid, in der einen Liebe miteinander verbunden bleibt und fest zusammenhaltet. (Philipper 2,2)

BEERDIGUNGEN

Am 22. August 2011 auf dem Friedhof zu Hirzenhain

Frau Liese Lotte Baum, geb. Göst, 72 Jahre

„Er hat seinen Engel befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Psalm 91,11f.)

GEBURTSTAGE IN UNSERER GEMEINDE

Wir gratulieren den älteren Gemeindegliedern, wünschen Ihnen Gottes Segen für das neue Lebensjahr und grüßen sie mit dem Bibelwort aus Nahum 1, Vers 7 :

**„Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not.
Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.“**



Herzliche
Glückwünsche

OKTOBER

01.	Sieglinde Schmidt	75 Jahre	Hirzenhain	Zum Kurzbeul
02.	Inge Baum	75 Jahre	Hirzenhain	Faulchenstrasse
03.	Karl Heinz Bieber	82 Jahre	Hirzenhain-Bhf.	Schelde-Lahn-Str.
03.	Edda Bauk	72 Jahre	Hirzenhain	Am Köppel

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Pünktlich zum Missionsfest am 21. August 2011 konnte wieder Gottesdienst in der Kirche im Dorf gefeiert werden. In der Woche zuvor hatten viele fleißige Hände die Kirche von Staub und Schmutz befreit (siehe Titelseite). Die notwendigen Umbauarbeiten an der Heizung sind abgeschlossen und so gut gelungen, dass kaum jemand bemerkt hat, welche aufwändigen Arbeiten durchgeführt wurden. Es musste schließlich die Orgel staubsicher eingepackt, beschädigte Fliesen ausgetauscht, viele Leitungen verlegt sowie fast jede Bank abmontiert und ausgeschnitten werden, um nur einige der zahlreichen Arbeiten zu nennen. An dieser Stelle bedankt sich der Kirchenvorstand ganz herzlich bei Achim Dobener und Heiko Holighaus, die in vielen ehrenamtlichen Stunden Gespräche mit amtlichen Stellen, Firmen usw. führten, Formulare ausgefüllt, Gelder beantragt und die umfangreichen Arbeiten über mehr als ein Jahr sachkundig und gewissenhaft begleitet haben.

Der Haushalt 2009 wurde und von Heiko Holighaus und Marion Cyris stichprobenartig geprüft. Abweichungen wurden nicht festgestellt.

Im Gottesdienst zum Erntedankfest wird unsere langjährige Gemeinsekretärin Anne Grete Schneider offiziell verabschiedet.

Am 16. Oktober 2011 findet um 14.00 Uhr ein ökumenischer Festgottesdienst aus Anlass des 50jährigen Bestehens der katholischen Kirche in Hirzenhain/Bhf. statt. Der Gottesdienst wird gemeinsam mit der katholischen Pfarrgemeinde und der Ev. Kirchengemeinde gefeiert.

Marion Cyris

GEMEINDEENTWICKLUNG

Die fünf Gruppen zu den Themenkomplexen **Gottesdienst, Mitarbeitende in der Gemeinde, Jugendliche/Jugendarbeit, Miteinander von Jung und Alt sowie Mission und Diakonie** haben sich in den Sommermonaten alle mehrmals getroffen. Vielen Dank für die gute, intensive Arbeit, die vielen Ideen und Gedanken sowie konstruktiven Gespräche!

Nun werden in einer Klausurtagung mit Hilfe einer professionellen Begleitung und Moderation durch zwei Mitarbeitende der EKHN (IPOS) die einzelnen Ergebnisse vorgestellt, ein Leitbild entwickelt und verschiedene Projekte gesichtet und ausgewählt, die in der nächsten Zeit in der Gemeinde angegangen und umgesetzt werden sollen.

Termine der **Klausurtagung**: Freitag, 14.10., 19.00-22.00 Uhr, und Samstag, 15.10.2011, 9.00-13.30 Uhr, inkl. Mittagessen), Ort: Ev. Gemeindehaus / Dorf. Hierzu sind weitere interessierte Gemeindeglieder herzlich eingeladen. Informationen gibt es bei Pfr. Michael Brück oder Heiko Holighaus.

FESTLICHER ABEND FÜR PAARE UND SINGLES
SAMSTAG, 29. OKTOBER 2011, 19.00 UHR, DGH HIRZENHAIN



Was erwartet Sie?

Ein ansprechendes und liebevoll dekoriertes festliches Ambiente im Kerzenschein, reichhaltiges asiatisches Buffet, geistlicher Impuls.

Musikalische Umrahmung am Klavier: Pianist Dietmar Seibert, Herborn

Vortrag und Gesprächsrunde zum Thema

„Gelassen in die Zukunft?!“

mit **Stefanie Kühn, München.**

- Wie baue ich Vermögen auf?
- Wie lege ich mein Geld so an, dass ich nachts ruhig schlafen kann?
- Wie viel muss ich für den Ruhestand beiseitelegen und auf welche Weise?



Zur Referentin:

Stefanie Kühn ist Diplom-Wirtschaftsingenieurin, Finanzökonomin (ebs), Certified Financial Planner und mehrfach ausgezeichnete Honorarberaterin („Private Finanzplanungen Kühn“). Sie ist gefragte Ratgeberin und Expertin in den Medien, erfolgreiche Buchautorin, Dozentin und Rednerin.

Kosten: 18,00 € / Person (alles inklusive)

Anmeldung bis 20.10.2011 (Zahl der Plätze ist begrenzt!):

Ev. Pfarramt Hirzenhain, Pfr. Michael Brück, Tel. 02770/635;

E-Mail: ev.kirchengemeinde.hirzenhain@t-online.de

oder bei Peter Reeh (Tel. 02770/608).

NEUE SITZKISSEN FÜR DIE KIRCHE / DORF

Vielleicht haben Sie es noch gar nicht bemerkt, aber nach über 30 Jahren lösen sich unsere Sitzbankauflagen in der Kirche/Dorf auf. Wir müssen Neue anschaffen. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 4.500,-. Mit anderen Worten, wenn sich jedes Gemeindeglied mit € 3,- beteiligt, können wir hoffentlich schon zum Weihnachtsfest auf neuen Kissen sitzen! Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Bankverbindung: VOBA DILL EG, KONTO: 120 205 03;
BLZ: 516 900 00, STICHWORT: „SITZKISSEN“



NEUES AUS UNSERER DIAKONIESTATION

Diakonie 
Diakoniestation
Dietzhöhlztal-Eschenburg

Die Diakoniestation Dietzhöhlztal-Eschenburg präsentiert sich in einer neuen optischen Veränderung. Wie hier zu sehen ist, wird man in Zukunft immer öfter dieses neue Logo sehen.

Diese Änderung hat auch einen guten Grund: 2009 wurden unsere Station sowie die Diakoniestationen aus Herborn, Haiger, Dillenburg, Gladenbach und Biedenkopf von Seiten des Diakonischen Werkes in Hessen und Nassau angefragt, ob wir ein Projekt gemeinsam durchführen würden. Es ging um die Vereinheitlichung im äußeren Auftreten der Diakoniestationen zuerst hessenweit und dann bundesweit. Eine Vorlage für diese Umsetzung zu schaffen, war unsere Aufgabe - dies zu erarbeiten und anderen Stationen damit an die Hand zu geben. Nun konnte dieses Projekt erfolgreich zu Ende gebracht werden.

Warum ein einheitliches Erscheinungsbild?

Vielleicht ist manchem im Urlaub oder anderswo in Deutschland aufgefallen, dass z. B. Autobeschriftungen auf Dienstfahrzeugen von Diakoniestationen gar nicht als solche zu erkennen sind. Jeder präsentiert sich farbenfroh mit allen möglichen Zusätzen in ihrem Logo und in den unterschiedlichsten Schriftarten. „Diakonie“ als solche ist nicht mehr einheitlich zuzuordnen. In Deutschland arbeiten über 800.000 Menschen für und in der Diakonie, rund die Hälfte davon ehrenamtlich. Diese Zahl ist immens, aber nach außen zerfallen wir in eine Vielzahl von Gruppen und Grüppchen. Als einheitliche Größe sind wir -selbst für uns - nicht erkennbar.

Wir, als eine der teilnehmenden Diakoniestationen an diesem Projekt, hatten nun die Möglichkeit, in mehreren Arbeitsgruppen (Internetauftritt, Bekleidung, Briefpapiere, etc.) diese Vereinheitlichung zu erarbeiten und nun in die Öffentlichkeit zu bringen. Auch die neu angeschafften Dienstfahrzeuge sind mit dem neuen Logo versehen.



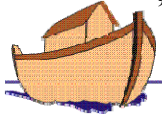
An den Inhalten unserer Arbeit als Diakonie (d. h. Dienst am Menschen) hat sich natürlich nichts verändert. Es ist uns das Wichtigste - eben das, wofür das Kronenkreuz steht: Das Kreuz als Hinweis auf Not und Tod, die Krone als Symbol für Hoffnung und Auferstehung. Die Verbindung von beidem als Zuversicht, dass Not und Tod durch den Glauben an unseren Herrn und Heiland Jesus Christus überwunden werden können.

Birgit Kaufmann

Kirchendienste

Kollektenrechnerin: Andrea Brandenburger, Tel.: 911949
Küsterehepaar Ev. Kirche Dorf: Edith und Gerhard Stäger, Tel.: 1457
Stellvertretung: Kerstin Haffer, Tel.: 643
Küster Ev. Friedenskirche Bahnhof: Gerd Holighaus, Tel. 694
Hausmeister Ev. Gde.haus Dorf: Arno Grätz, Tel. 1310
Reinigungskraft Ev. Gde.haus Dorf: Katja Schmidt, Tel.: 2655
Organistendienst: Helena Nickel, Bahnhof, Tel.: 271917
Silvia Kleinschmidt, Eiseuroth, Tel.: 02778-309
Friedhofsverwaltung: Janina Nickel, Tel. 02770-2612, Dorf,
Faulchenstraße 36

Ev. Kindergärten



„Arche Noah“, Dorf,

Klein-Loh 4, Tel.: 02770/1440

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 7.30 bis 16.30 Uhr; Fr. von
7.30 bis 14.00 Uhr (von Mo. bis Do. warmes Mittagessen)

Leiter: Tobias Reeh; E-Mail: ev.kita.hirzenhain@ekhn-net.de



„Raupe Nimmersatt“, Bahnhof,

Kirmeswäldchen, Tel.: 02770/858

Öffnung: Mo.-Fr. 7.30-13.00 Uhr; Di.+Do. 7.30-16.00 Uhr
(Di. und Do. warmes Mittagessen)

Leiterin: Sabine Beucher;

E-Mail: ev.kita.raupe.nimmersatt.hirzenhain@ekhn-net.de

Diakoniestation Dietzhöhlzal-Eschenburg



Zentrale für ambulante Pflegedienste, Marktplatz 2, Eschenburg –
Eibelshausen; Leitung: Uwe Schönfeld
Spendenkonto: Voba Dill, Konto-Nr. 9774 009, BLZ 516 900 00
Bürozeiten: Mo-Fr, 08.00-12.00 Uhr; Mo + Do, 14.00-16.00 Uhr
Telefon: 02774/91040; Homepage: www.diakonie-eschenburg.de

Diakonisches Werk Dillenburg-Herborn

Maibachstraße 2a (beim Edekamarkt), 35683 Dillenburg,
Tel.: 02771/2655-0, Fax: 02771/2655-20; Homepage: www.dwdh.de



...uns CVJMer und Interessierte

Vorsitzende: Alexandra Hermann, Tel. 271912
Homepage: www.cvjm-hirzenhain.de

JETZT IST ES WIEDER SOWEIT...

wie jedes Jahr, kommen auch diesmal Studierende der Evangelistenschule Johanneum zu Besuch. Vom **13. Oktober bis zum 30. Oktober 2011** werden wir in Hirzenhain und in der Umgebung unterwegs sein.

Wir freuen uns sehr über die vielen Kontakte und Begegnungen während dieser Zeit. Darüber hinaus werden wir Gottesdienste mitgestalten und verschiedene Bibel- und Gruppenstunden halten. Für uns bedeutet dies, dass wir sehr viel Praxiserfahrung sammeln können für unseren Dienst.

Daneben sammeln wir Spenden für das Johanneum in Wuppertal. Hier werden wir zum hauptamtlichen Verkündigungsdienst ausgebildet. Das bedeutet, dass wir später als Jugendreferent/-in, Diakon/-in oder CVJM- Sekretär/-in arbeiten können. Das Johanneum ist ein freies Werk innerhalb der Evangelischen Kirche Deutschlands. Wir finanzieren uns zu 100% aus Spenden und freuen uns deshalb sehr über Ihre Gaben.

Wir möchten uns herzlich für ihre Gastfreundschaft bedanken. Jedes Jahr erleben wir wieder, wie liebevoll wir überall empfangen werden. Das ist echt genial!

Damit Sie sich schon einmal eine Vorstellung machen können, wer Sie besuchen wird:

Mein Name ist Thorsten Holler, ich bin 24 Jahre alt und stamme vom Hunsrück aus Gödenroth. Inzwischen habe ich das dritte Jahr am Johanneum begonnen.

Ich werde vorrausichtlich von mindestens einem weiteren Studierenden aus dem ersten Kurs begleitet.

Ich wünsche Ihnen Gottes reichen Segen und bis bald,

Ihr/Euer Thorsten Holler



Folgende Termine stehen schon fest:

30. Oktober, Gottesdienst in Hirzenhain Bahnhof (09:00 Uhr) und in Hirzenhain Dorf (10:30 Uhr)

ALTENPFLEGEHEIM KRONBERG IN DIETZHÖLZTAL SUCHT EHRENAMTLICHE MITARBEITER

Haben Sie Spaß am Umgang mit älteren Menschen?

Können Sie etwas Ihrer Zeit opfern, um Mitmenschen eine Freude zu bereiten? Dann suchen wir genau Sie!

Als Einrichtung des Diakonischen Werkes Bethanien e.V. sind wir von der Überzeugung geprägt, dass jeder Mensch ein geliebtes Geschöpf Gottes ist und von daher einen unendlichen Wert besitzt.



Unser diakonisches Motto lautet "leben helfen", das heißt hinschauen und begleiten, hinhören und beraten, pflegen und heilen, trösten und fördern.

Dazu können Sie beitragen, indem Sie die eine oder andere Stunde Ihrer Zeit in verschiedenen Formen des Ehrenamtes bei uns einbringen.

Hier einige Beispiele:

- Besuchsdienst für einzelne Bewohner
 - Begleitung und Unterstützung von Gruppenangeboten
 - Mithilfe bei Veranstaltungen
 - Fahrdienst
 - Begleitung von Ausflügen
 - Vorlesen
- oder auch das Einbringen von eigenen Ideen und Anregungen

Bitte informieren Sie sich einfach unverbindlich. Hauptansprechpartner ist Frau Ute Reeh, die Leiterin des Begleitenden Dienstes, Telefon: 02774-809170, E-Mail: ute.reeh@diakonie-bethanien.de.

Gemeinsam werden wir einen Bereich finden, der zu Ihnen passt – einmalig, mehrmalig oder regelmäßig, ganz nach Ihren Möglichkeiten. Sie werden erleben, wie wertvoll dieser Dienst an Ihrem Mitmenschen auch für Sie selbst sein kann.



Landeskirchliche Gemeinschaft

(Evangelischer Gemeinschaftsverband Herborn e.V.)

Prediger: Hans-Peter Brüggendick, Bezirk Dietzhöhlztal (Tel. 02778-365); 1. Vors. Hirzenhain: Jürgen Georg (Tel. 1408)

Gemeinschaftsstunde, so. (wö.), 18.30 Uhr, Ev. Vereinshaus
Bibelgesprächskreis, nach Vereinbarung

„Kassetten“-Dienst

Die Gottesdienste im Dorf werden immer auf einer CD aufgenommen! Kontaktpersonen: Birgit und Peter Reeh (Tel. 608).

Es ist auch möglich, besondere Gottesdienste, z. B. Trauungen, aufnehmen zu lassen. Bitte vorher im Pfarramt anmelden!

... uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Sitzung des Kirchenvorstands

monatlich, 19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus / Dorf

CVJM-Mitarbeiterkreis (MAK)

Mittwoch, monatlich, 20.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus;

Ltg.: Alexandra Hermann (Vorsitzende)

Vorbereitungstreffen Kindergottesdienst

Mittwochs, monatlich, 18.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus

Vorbereitungsteam Gottesdienst

Monatlich, nach Vereinbarung

Ltg.: Pfr. Michael Brück (Tel. 635)

Vorbereitungskreis „Besuchsdienstkreis“

Mittwochs, (zweimonatlich, nach Vereinbarung), 10.30 Uhr, Gem.haus

Ltg.: Pfr. Michael Brück (Tel. 635), Annegret Grätz, Dorle Hermann, Ina Pfeifer, Birgit Reeh, Annegrete Schneider, Edith Stäger

Ev. Pfarramt / Gemeindebüro

Anschrift: Klein-Loh 2, 35713 Eschenburg

Ev. Pfarramt: Pfr. Michael Brück, Tel.: 02770/635

Email: Ev.Kirchengemeinde.Hirzenhain@t-online.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Do., 17.30-18.30; Fr., 9.30-10.30 Uhr; Tel./Fax: 02770/271723 (Dorothee Brück)

Bankverbindung: Voba Dill eG, Konto: 120 205 03; BLZ: 516 900 00

Bei Spenden bitte den genauen Verwendungszweck angeben. Auf Wunsch werden jeweils zum Jahreswechsel Spendenquittungen ausgestellt.

...uns Musikalische

Kirchenchor

Dienstags, wöchentlich, 20.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus
Ltg.: Karl-Werner Karp (Tel.: 1278), Vors.: Peter Wesseling (Tel.: 840)

Jungbläser

Donnerstags, wöchentlich, 18.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus
Ltg.: Martin Eizenhöfer (Tel.: 2699)

Posaunenchor

Sonntags, wöchentlich, 12.45 Uhr, Ev. Gemeindehaus
Ltg.: Martin Eizenhöfer (Tel.: 2699), Vors. Jochen Bonorden (Tel.: 911714)

Projektchor und Band

Donnerstags, 14tägig, 20.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus
Kontakt und Leitung: Matthias Schmidt (Tel.: 2655)



...uns Sportbegeisterte (CVJM-Sport für Jugendliche und Erwachsene)

Mo., wöchentlich, Sporthalle Hirzenhain

Indiaca, 16.30-18.00 Uhr,

Kontakt: Familie Grätz (Tel. 1251)

Volleyball, 20.00 Uhr,

Kontakte: Armin Becker (Tel. 2642) und Christoph Klein (Tel. 911848)

... für jedermann

Bibelgebetskreis und Frauen-Missions-Gebetskreis

Mittwochs, wöchentlich, 9.30-10.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus
3. Mittwoch im Monat, Frauen-Missions-Gebetskreis
Ltg.: B. Reeh (Tel. 608), D. Holighaus (Tel. 605), H. Wippermann (Tel. 499)

Männergebetskreis

Mittwochs, wöchentlich, 19.00 Uhr, bei Heide Wippermann
Kontakt: Peter Reeh (Tel. 608)

Hauskreis (in der Kirchengemeinde)

Freitags, 14tägig, 20.00 Uhr
Kontakt: Peter Reeh (Tel. 608)

- | | |
|--------|--|
| 14.10. | Heide Wippermann mit der Evangelisten-
schule Johanneum |
| 28.10. | Vorbereitung „Festlicher Abend“ |
| 11.11. | Familie Hermann |
| 25.11. | Familie Kessler |
| 09.12. | Weihnachtsfeier |



CVJM-Hauskreis

Mittwochs, 14tägig, 20.00 Uhr, Ort nach Vereinbarung
Kontakt: Kerstin Klein (Tel. 911848)



2. ÖKUMENISCHER PILGERWEG

Am Samstag, 3. September 2011 fand bei schönstem Spätsommerwetter der zweite Ökumenische Pilgerweg im Evangelischen Dekanat Dillenburg statt, das sich räumlich mit dem Pastoralen Raum Dillenburg des Katholischen Bistums Limburg deckt. Als große ökumenische Gruppe (über 80 Personen) ging es diesmal von Hirzenhain nach Eibach.

Am Anfang unseres Pilgerwegs stand ein Gottesdienst in der Katholischen Kirche in Hirzenhain-Bahnhof. Dort waren noch weit mehr Menschen versammelt, leider konnten nicht alle mitpilgern. Die Feier wurde vom Posaunenchor und gemischten Chor der Ev. Kirchengemeinde



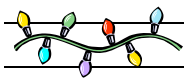
Hirzenhain mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst haben wir als ökumenisches Hoffnungszeichen neben der Katholischen Kirche in Hirzenhain-Bahnhof ein Bäumchen gepflanzt. Danach sind wir zunächst zum Nanzenbacher Sportplatz gewandert, wo wir mit-

tags Rast machen konnten. Von Nanzenbach ging es weiter nach Eibach. In der Evangelischen Kirche in Eibach war dann ein ruhiger und besinnlicher Abschluss unseres Pilgerwegs, danach gab es noch Kaffee und Kuchen im dortigen CVJM-Heim.

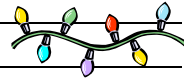
Das ökumenische Vorbereitungsteam war sehr froh über das große Interesse, das der nunmehr zweite Ökumenische Pilgerweg bei Jung und Alt gefunden hat. Eine ähnliche Aktion soll deshalb auch im kommenden Jahr stattfinden.

Uwe Seibert





HIRZENHAINER WEIHNACHTSMARKT



Samstag, 26. November 2011 in der Hirzenhainer Dorfmitte



mit den Ortsvereinen, Ev. Kindertagesstätten, Grundschule,
CVJM und der Ev. Kirchengemeinde

Angeboten werden :

Kalender, Karten, Bücher,
Advents- und Weihnachtsbasteleien,
Kaffee, Kuchen, Grillwürste u.a.
kalte und warme Getränke u. v. m.

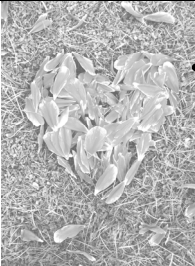


AUS DEM CVJM HIRZENHAIN

- 08.10. Arbeitseinsatz ab 9 Uhr am CVJM-Heim
- 23.10. CVJM-Sonntagskaffee ab 15 Uhr im CVJM-Heim
- 30.10. CVJM-Kreisfest um 15 Uhr in der Konferenzhalle Herborn (u.a. mit dem Chor des Projekts „Let's sing again“)
- 04.11. Jugendgottesdienst um 19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus
- 12.11. CVJM-Jahresfest um 17.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus
- 26.11. Hirzenhainer Weihnachtsmarkt

JUGENDGOTTESDIENST

EV. GEMEINDEHAUS HIRZ FR., 4. NOVEMBER, 19:30 UHR



THEMA: "JESUS LIEBT DICH"
MIT DAVID KRÖKER, HAIGER

- KLEINE SNACKS ZUM KLEINEN PREIS
 - COOLE GETRÄNKE
 - LIVEMUSIK U.V.M.
- ES LÄDT EIN:
EV. KIRCHENGEMEINDE
UND CVJM HIRZENHAIN**

... Missionskontaktteam

Derzeitige Mitglieder: *Christian Hermann, Christof Müller, Birgit und Peter Reeh, Heide Wippermann*. Das Team informiert über und hält den Kontakt zu unserer Missionsfamilie Holighaus in Bangkok (Thailand, ÜMG).

... uns Frauen

Kreativkreis (Treff junger und jung gebliebener Frauen)

1. Dienstag im Monat, 20.15 Uhr, Ev. Gemeindehaus

Ltg.: *Bärbel Baum, Ute Blöcher (Tel. 435), Regina Dobener, Marita Grätz*

04.10. Eine „Managerin“ erzählt aus ihrem Leben – Das habe ich mit Gott erlebt

01.11. Fahrt ins Dunkelkaufhaus (Teilnehmerzahl begrenzt – Anmeldung erforderlich!); 18.00 Uhr Abfahrt

November Vorbereitungen Weihnachtsmarkt nach Absprache!

Frauenkreis

Donnerstags, 14tägig, 19.00-20.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus (Winterhalbj.)

Ltg.: *Ingrid Busch, Hannelore Hoffmann, Doris Holighaus (Tel. 605), Inge Holighaus, Inge Klein, Pfr. Michael Brück*

29.09. Es geht wieder los!

13. und 27.10., 10. und 24.11.

Gesprächskreis „Oase“ für Frauen

Freitags, monatlich, 20.15 Uhr, Ev. Gemeindehaus

Ltg.: *Dorothee Brück (Tel. 271724), Martina Schmidt (Tel. 1356)*

21.10. „Ich bin der gute Hirte“ (Joh. 10,11-22)

18.11. Fällt wegen Musical-Probe aus!

Frauenbistro „Auzeit“

Sonntags, vierteljährlich, 19.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus

Ltg.: *Dorothee Brück (Tel. 271724), Susanne Herold und Team*

22. Januar 2012

... uns Senioren und alle Interessierten

Ltg.: *Pfr. i. R. Wolfgang Höhler (Tel. 2682) und Team*

Mittwoch, 19.10., 15.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus mit Kaffee und Kuchen. Der Vogelschutzverein wird einen interessanten Film von unseren gefiederten Freunden zeigen.

Mittwoch, 16.11. (Buß- und Betttag), 18.00 Uhr mit Abendessen und anschließender Buß- und Betttagsandacht in der Ev. Kirche



...uns Teenager und Jugendliche

Vorkonfirmanden-Unterricht

Dienstags, wö. (bis auf Schulferien), 16.00-16.45, Ev. Gemeindehaus

Konfirmanden-Unterricht

Dienstags, wö. (bis auf Schulferien), 17.00-17.45 Uhr, Ev. Gemeindehaus,
Ltg.: Michael Brück, Mitarbeitende: Matthias Schmidt (Gitarrenbegleitung vierzehntäglich im Unterricht) und Christian Hermann



CVJM-MÄDCHENTREFF/MT-LIGHT (ab 13 Jahre)

Montags, wöchentlich, 18.30 Uhr,
Ev. Gemeindehaus

*Ltg.: Kathrin Becker, Melanie Bonorden (Tel. 911714),
Dorle Eizenhöfer, Christin Holighaus, Diana Winkelmann*

- 03.10. Kein Mädchentreff
- 10.10. „RückBlick“
- 17.10. Herbstferien – kein Mädchentreff
- 24.10. Cup-Cakes und Co.
- 31.10. Reformationsgottesdienst
- 04.11. JUGO „Jesus liebt dich!“, Ev. Gemeindehaus Hirzenhain
- 05.-06.11. Girls Only, Wuppertal
- 7.11. Kein Mädchentreff
- 14.11. MT-light
- 21.11. Sing & Pray
- 28.11. MT-light



CVJM-Jungenschaft (ab 13 Jahre)

Sonntags, 14tägig, 18.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus

*Ltg.: Ludwig Grätz, Christian Hermann (Tel. 2710160),
Thorsten Zindler*

Fällt bis auf weiteres mangels Mitarbeiter leider aus!

Die Teilnahme am Glaubenskurs für Jugendliche und junge Leute „EMMAUS – dein Weg mit Gott“ ist natürlich möglich!

...uns Jugendliche und junge Erwachsene

CVJM-Jugendkreis „18+“

MITTWOCHS, 14tägig, ab 20.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus / Dorf, für alle ab 18

Ltg.: David (1270), Celina (1467), Alex (271912), Tina (271169)

- 05.10. Geocaching mal bei Nacht
- 19.10. Book of Eli
- 02.11. It's Bibeltime
- 04.11. JUGO „Jesus liebt dich!“, Ev. Gemeindehaus Hirzenhain
- 19.11. Kegelabend



„EMMAUS – dein Weg mit Gott“

NEUER GLAUBENSKURS FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE LEUTE

EMMAUS

- ... ist der Kurs für Jugendliche und junge Leute, die rausfinden wollen, was Glaube ist
- ... ist für Jugendliche, die tiefer gehen möchten
- ... ist deine Chance, zu einem Wegbegleiter zu werden und gute Impulse für dein Leben zu bekommen.

„EMMAUS: dein Weg mit Gott“ möchte euch helfen, Gott näher kennenzulernen, Bekanntes zu vertiefen und Neues zu erleben. Ein Grundwissen ist keine Voraussetzung!

Los geht's am **2. Oktober 2011** (6 Abende) von **19.30-21.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus**. Wir starten die 6 Abende jeweils mit einem gemeinsamen Abendessen.

Und das ist unser **Programm:**

- | | |
|---------------|--|
| So., 02.10.11 | Gott kennenlernen
1. Teil: Ist da draußen irgendjemand? |
| So., 16.10.11 | Gott kennenlernen
2. Teil: Das Geheimnis, mit Gott zu leben |
| So., 30.10.11 | Gott wird Mensch – Weihnachten |
| So., 13.11.11 | Jesus – sein Leben und sein Dienst |
| So., 27.11.11 | Jesus – sein Tod und seine Auferstehung |
| So., 11.12.11 | Der Heilige Geist – Gott ist unsichtbar da |
| So., 15.01.12 | Gemeinsamer Abschlussgottesdienst |

Nähere Infos gibt es in einem separaten Flyer!

Anmeldung und Infos bei Alexandra Hermann (Tel. 271912) sowie Dorothee und Michael Brück (Tel. 271724)

DIESE TERMINE SIND WICHTIG FÜR...

...Mütter mit Kindern

Krabbelkäfer mit Kindern ab 0 Jahren

Do., 14tägig, 09.30-11.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus

Ltg.: *Natascha Holighaus, Bianca Krause (Tel. 271616), Linda Müller*

06.10. Geburtstagsraupe basteln

20.10. Frühstück

03.11. Spielsachen mal anders

17.11. Frühstück

... kleine und große Kinder



KIRCHE MIT
KINDERN

Kindergottesdienst

Sonntags, wöchentlich, 10.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus / Dorf
(Am 1. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr, Beginn in der Kirche)

Team: *Fabian Baum, Mark-Oliver Baum, Julia Baum, Andrea Brandenburger, Lisa und Sarah Dobener, Sabine Hermann, Heiko Holighaus, Jasmin Schmidt, Pauline Späth*

Kleinkinderbetreuung

parallel zum Gottesdienst im Dorf

Sonntags, wöchentlich, 10.30 Uhr, Ev. KiTa „Arche Noah“, Klein Loh 4

(Am 1. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr)

Mitarbeitende: *Kathrin Becker, Dorothee Brück (Organisation), Dorle Eizenhöfer, Henrik und Nicole Hermann, Susanne Herold, Bianca Krause, Lena Reeh, Anja Schneider,*

Kinderstunde „Zipfelmützen“ (ab 3 Jahren)

Donnerstags, 14tägig, 16.00-17.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus

Mitarbeiterinnen: *Dorothee Brück (Tel. 271724), Kerstin Haffer und Petra Müller*

13.10. FERIEN

27.10. Der Herbst ist da! Wir lassen Drachen steigen!

10.11. Laterne, Laterne

24.10. Advent, Advent, ein Lichtlein brennt (bald)



CVJM-Jungschar „Happy Kids“ (Schulklassen 1 bis 3)

Di., wö., 17.00-18.15 Uhr, CVJM-Heim/Ev. Gemeindehaus

Ltg.: *Kelly Bögel, Astrid Karp (Tel. 1378), Astrid Christ, Angelina Schmidt, Manuela Schneider*

04.10. Spiele von A-Z

11.+18.10. HERBSTFERIEN

Wir gehen wieder ins Gemeindehaus!

25.10. Wer schafft's???

01.11. Bierdeckelspiele

08.11. Der große Preis

15.11. Bibelspiele

22.11. Das lebendige Brettspiel

29.11. Probier's mal mit Gemütlichkeit (Vorlesestunde)



CVJM-Mädchenjungschar (9-13 Jahre)

Mo., wö., 17.30-19.00 Uhr, CVJM-Heim/Ev. Gemeindehaus

Ltg.: *Alexandra Hermann (Tel.: 271912), Elisabeth Baum, Lisa und Sarah Dobener, Celina Kessler, Jasmin Schmidt*

Ab Oktober wieder im Gemeindehaus!

03.10. Feiertag – keine Jungschar!

10.10. FERIEN – keine Jungschar

17.10. Schlunz-Kino Teil 3 und 4

24.10. Der Bibel auf der Spur – bitte Bibel mitbringen!!!

31.10. Ich hab dich zum Fressen gern

07.11. Wer holt den Pokal?

14.11. Rauf und runter im Gemeindehaus

21.11. Kunterbuntes

28.11. Weihnachts-Lichter



CVJM-Jungenjungschar (9-13 Jahre)

Fr., wö., 17.45-19.15 Uhr, CVJM-Heim/Ev. Gemeindehaus

Ltg.: *Samuel Baum, Benedikt Grätz, Thomas Hermann (Tel. 271912), Nikolai Haffer, Maximilian Karp, Philipp Kessler, Steffen Krause, Benjamin und Philipp Schneider*

07.10. Kies

14.10. Fußball

21.10. Genial daneben

28.10. Pokalspiele

Ab November wieder im Ev. Gemeindehaus!

04.11. Ich hab dich zum Fressen gern!

11.11. 1, 2 oder 3

18.11. Rette die Million

25.11. Supergrips